

# Realisierungskonzept Hochwasserschutz Lauenburg

**konsalt**



**melchior + wittpohl**  
Ingenieurgesellschaft

**STUDIO URBANE LANDSCHAFTEN - Hamburg**

rabe landschaften und prof. antje stokman

landschaftsarchitektur, stadtplanung und raumforschung

**Deecke Architekten**

## Hochwasserschutz Lauenburg

### Realisierungskonzept

#### Anlage 2

#### Verwendete Unterlagen

Auftraggeber:

**Stadt Lauenburg / Elbe**  
Stadtentwicklungsamt - Bauverwaltung  
Amtsplatz 5  
21472 Lauenburg

# Realisierungskonzept Hochwasserschutz Lauenburg

**konsalt**

  
**melchior + wittpohl**  
Ingenieurgesellschaft

**STUDIO URBANE LANDSCHAFTEN - Hamburg**  
rabe landschaften und prof. antje stokman  
landschaftsarchitektur. stadtplanung und raumforschung

**Deecke Architekten**

---

## Unterlagenverzeichnis

- Unterlage [U1] TuTech Innovation GmbH. Technische Universität Hamburg–Harburg, Institut für Wasserbau, Prof. Dr.-Ing. Pasche (2007): Hochwasserschutzkonzept für die Altstadt von Lauenburg – Machbarkeitsstudie. erstellt im Auftrag des Wasser- und Bodenverbandes Delvenau-Stecknitzniederung vom 04.09.2007
- Unterlage [U2] Golder Associates (2011): Dokumentation des Hochwasserereignisses 2011 in der Altstadt von Lauenburg/Elbe. erstellt im Auftrag des Wasser- und Bodenverbandes Delvenau-Stecknitzniederung, Berichtsnummer 115055300986 vom 16.02.2011
- Unterlage [U3] Golder Associates (2012): Abschätzung der Machbarkeit des Schutzes öffentlicher Flächen im Hochwasserfall für den Altstadtbereich in Lauenburg/Elbe. erstellt im Auftrag des Wasser- und Bodenverbandes Delvenau-Stecknitzniederung, Berichtsnummer 10505300933 vom 23.02.2012
- Unterlage [U4] Golder Associates (2013): Dokumentation des Hochwassers an der Elbe in Lauenburg 2013 von der Landesgrenze zu Mecklenburg-Vorpommern bis zur Landesgrenze zu Hamburg. erstellt im Auftrag des Landesbetriebes für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz Schleswig-Holstein - Betriebssitz Husum, Berichtsnummer 13505300133 vom 25.09.2013 im Entwurf
- Unterlage [U5] Hitzler Werft und Johann Bunte Bauunternehmung (2013): Hochwasserschutz im Bereich der Einmündung des Elbe-Lübeck-Kanals in die Elbe. Schreiben vom 29.10.2013 der Johann Bunte Bauunternehmung an die Hitzler Werft
- Unterlage [U6] Dr. Krasemann (2011): Hochwasserschutz Lauenburg – Skizze eines flexibel angepassten Schutzes vom 30.11.2011
- Unterlage [U7] Perthun (2014): Ideenskizze zum Flutschutz der Lauenburger Unterstadt vom 07.04.2014

# Realisierungskonzept Hochwasserschutz Lauenburg

**konsalt**

  
**melchior + wittpohl**  
Ingenieurgesellschaft

**STUDIO URBANE LANDSCHAFTEN – Hamburg**  
rabe landschaften und prof. antje stokman  
landschaftsarchitektur, stadtplanung und raumforschung

## Deecke Architekten

---

- Unterlage [U8] Szymanski (2013): Lauenburger Hochwasserschutzanlage vom Oktober 2013
- Unterlage [U9] Team Fengler / Wulf-Junge (2013): Vorschlag für die Konstruktion von einer Hochwasserschutzanlage für die Altstadt von Lauenburg/Elbe und für den Bereich der B209 - Hafestraße vom 29.11.2013
- Unterlage [U10] Büro für Bodenprüfung (2013): Anlagen zur Baugrunderkundung zum Hochwasserschutz Lauenburg – Lagepläne (Anlagen 1.1 und 1.2), Bohrprofile (Anlage 2) und Schichtenverzeichnisse (Anlage 3) vom Oktober 2013 zur Verfügung gestellt durch die Stadt Lauenburg
- Unterlage [U11] Dipl.-Ing. & Dipl.-Geologe T. Serbay (2007): Anlagen zum Gutachten Te 2007/1-2 Untergrundaufschlüsse im Bereich des Deiches – Lageplan (Anlagen 1), Bohrprofile BS 201, BS203 (Anlage 4) vom Mai 2007 zur Verfügung gestellt durch den Gewässer- und Landschaftsverband Herzogtum Lauenburg
- Unterlage [U12] Baukontor Dümcke (2002): Lauenburg, Elbstraße – Erweiterung des Ruferplatzes, Baugrunduntersuchung und Gründungsbeurteilung vom Oktober 2002 zur Verfügung gestellt durch die Stadt Lauenburg
- Unterlage [U13] Baukontor Dümcke (2004): Schrägaufzug vom Ruferplatz – Elbstraße 10 zum Schlossplatz, Baugrunduntersuchung und Hangstandsicherheit vom Oktober 2004 zur Verfügung gestellt durch die Stadt Lauenburg
- Unterlage [U14] Liebsch-Dörschner (2013): Geologische Informationen zum Bereich der Altstadt Lauenburg. dreiseitige Zusammenfassung des im Geologischen Landesarchiv des LLUR vorliegenden Informationen sowie 2 Anlagen mit Bohrinformationen (Bohrprofile) erstellt für das MELUR mit Datum vom 19.07.2013
- Unterlage [U15] iwB (2006): Ergänzende Variantenprüfung für ein Hochwasserschutztor im Elbe-Lübeck-Kanal, erstellt im Auftrag des Wasser- und Bodenverbandes Delvenau-Stecknitzniederung, vom 29.09.2006
- Unterlage [U16] Temmler (2007): Gutachterliche Stellungnahme zum Hochwasserschutz der Aue- und Söllerwiesen, Teil 2: Bahndamm zwischen dem Stecknitz- und Elbedeich bei Lauenburg, erstellt im Auftrag des Wasser- und Bo-

# Realisierungskonzept Hochwasserschutz Lauenburg

**konsalt**

  
**melchior + wittpohl**  
Ingenieurgesellschaft

**STUDIO URBANE LANDSCHAFTEN – Hamburg**  
rabe landschaften und prof. antje stokman  
landschaftsarchitektur, stadtplanung und raumforschung

## Deecke Architekten

---

- denverbandes Delvenau-Stecknitzniederung, Gutachten-Nr. Te 2007/1-Teil 2 vom 17.07.2007
- Unterlage [U17] Wasser- und Bodenverband Delvenau-Stecknitzniederung (2014): Sicherheitscheck Industrie- und Gewerbegebiet in den Aue- und Söllerwiesen Lauenburg, vom 31.01.2014
- Unterlage [U18] Arbeitsgruppe Sicherheitscheck Elbe-Lübeck-Kanal (2014): Zwischenbericht vom 27.01.2014
- Unterlage [U19] Stadt Lauenburg (2014): 360 °Luftbilder vom Hochwasser 2013
- Unterlage [U20] Lüscher (2013): Amtliche Lagepläne erstellt auf der Grundlage der automatisierten Liegenschaftskarte und der topographischen Aufnahme im Maßstab 1:250 vom Juni 2013
- Unterlage [U21] Stadt Lauenburg (keine Angabe): Lageplan Schutzgebiet als pdf-Datei ohne weitere Angaben
- Unterlage [U22] Stadt Lauenburg (keine Angabe): Lageplan Untersuchungsraum als pdf-Datei ohne weitere Angaben – entspricht Anlage 1
- Unterlage [U23] Stadtbetriebe Lauenburg (keine Angabe): Lageplan der Schmutzwasser- und Oberflächenwasserleitungen in der Elb- und Hafenstraße als dwg-Datei ohne weitere Angaben
- Unterlage [U24] Liese, H., Schmidt, E. und Will, Th. (2012): Hochwasserschutz und Denkmalpflege, Fallbeispiele und Empfehlungen für die Praxis, Fraunhofer IRB Verlag, Stuttgart, mit dem **Beispielprojekt Hochwasserschutz Würth am Main**. Planung: Trojan, Trojan + Neu Architekten, Darmstadt, Wasserbauliche Planung: Ingenieurbüro EDR GmbH, München, Bauherr: Freistaat Bayern vertreten durch das Wasserwirtschaftsamt Aschaffenburg